

## Rüthers-Seeli liest zweimal

Im Kulturzentrum La Fermata in Falera liest Tresa Rüthers-Seeli morgen Sonntag, 4. Oktober, um 16 Uhr aus ihrem neuen Gedichtband «Aunc meli stads/Noch tausend Sommer». Die Lesung wird musikalisch durch den Männerchor Falera umrahmt. Maria Cadruvi moderiert den Anlass. Die Dichterin liest zudem am Montag, 5. Oktober, um 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek in Chur, Standort Arcas. Die Lesung wird von Esther Krättli moderiert. Der Eintritt ist jeweils frei. Rüthers-Seeli publiziert laut Mitteilung seit über 60 Jahren Gedichte, zunächst noch unter dem Pseudonym «Melania». Sie ist die einzige Dichterin aus der Surselva, die über Jahrzehnte die lyrische Arbeit in einer kontinuierlichen Entwicklung gepflegt hat. (so)

INSERAT

[www.kinochur.ch](http://www.kinochur.ch)

Samstag, 03.10.2015

**KINOAPOLLO** Badusstrasse 10 · 081 258 34 34

**The Visit** – Ein Familienbesuch bei den Grosseltern wird für ein Geschwisterpaar zum Psychotrip. Thriller.  
22.15 Deutsch ab 16 J.

**KINOCENTER** Theaterweg 11 · 081 258 32 32

**Alles steht Kopf** – Was geht im Kopf der elfjährigen Riley vor, die in die Stadt zieht. Animationsfilm von Pixar.  
13.00 3D (erhöhte Eintrittspreise) ab 6 empf 8 J.  
15.30, 20.45 2D (normale Eintrittspreise) Deutsch

**Fack ju Göhte 2** – Anti-Lehrer Zeki Müller (Elyas M'Barek) geht mit den anstrengenden Monsterschülern auf Klassenfahrt nach Thailand.  
13.00, 15.15, 17.45, 20.15 Deutsch ab 12 J.

**The Intern – Man lernt nie aus** Jules findet in Ben, dem 70-jährigen Witwer, einen Freund. Mit Robert De Niro und Anne Hathaway.  
13.45, 16.15, 23.00 Deutsch ab 12 J.

**Everest** – 8848 Meter über Meer: der höchste Punkt auf der Erde - und gleichzeitig der gefährlichste!  
3D (erhöhte Eintrittspreise)  
17.45 Deutsch ab 12 J.

**45 Years** – Ein Paar wird kurz vor seinem Hochzeitstag mit Erinnerungen und verpassten Chancen konfrontiert. Mit Charlotte Rampling und Tom Courtenay, beide ausgezeichnet mit dem silbernen Bären an der Berlinale 2015.  
18.45 E/d/f ab 16 J.

**Maze Runner: Die Auserwählten in der Brandwüste** – Im nächsten Kapitel der Maze Runner Saga müssen Thomas und seine Mitstreiter versuchen herauszufinden, wer hinter der geheimnisvollen Organisation ANGST steckt.  
20.15 2D (normale Eintrittspreise) ab 12 empf 14 J.  
22.45 3D (erhöhte Eintrittspreise) Deutsch

**Youth** – Ein pensionierter Komponist sucht in den Schweizer Bergen den Sinn des Lebens. Von Oscar-Preisträger Paolo Sorrentino, mit Michael Caine.  
23.00 E/d/f ab 12 empf 14 J.

Sonntag, 04.10.2015

**KINOAPOLLO** Badusstrasse 10 · 081 258 34 34

**Schellen - Ursli** – Liebevoller Verfilmung des Kinderbuchklassikers von Selina Chönz und Alois Carigiet von Oscar-Preisträger Xavier Koller.  
16.00, 18.15, 20.30 Vorpremiere Dialekt ab 6 J.

**VORANZEIGE für Montag, 05.10.2015**  
**Live aus dem ROYAL OPERA HOUSE LONDON**  
**Die Hochzeit des Figaro**  
Oper in vier Akten. Von Wolfgang Amadeus Mozart  
19.30 Türöffnung, 19.45 Beginn Live-Übertragung  
Dauer: 3 Std. 25 Min. (inkl. einer Pause)

**KINOCENTER** Theaterweg 11 · 081 258 32 32

**The Intern – Man lernt nie aus** Jules findet in Ben, dem 70-jährigen Witwer, einen Freund. Mit Robert De Niro und Anne Hathaway.  
10.45, 20.45 Deutsch ab 12 J.

**Everest** – 8848 Meter über Meer: der höchste Punkt auf der Erde - und gleichzeitig der gefährlichste!  
11.00 3D (erhöhte Eintrittspreise) Deutsch  
18.15 2D (normale Eintrittspreise) ab 12 J.

**Alles steht Kopf** – Was geht im Kopf der elfjährigen Riley vor, die in die Stadt zieht. Animationsfilm von Pixar.  
11.15, 16.00, 20.30 2D (normale Eintrittspreise) Deutsch  
13.30 3D (erhöhte Eintrittspreise) ab 6 empf 8 J.

**Maze Runner: Die Auserwählten in der Brandwüste** – Im nächsten Kapitel der Maze Runner Saga müssen Thomas und seine Mitstreiter versuchen herauszufinden, wer hinter der geheimnisvollen Organisation ANGST steckt.  
13.15 2D (normale Eintrittspreise) ab 12 empf 14 J.  
20.45 3D (erhöhte Eintrittspreise) Deutsch

**Fack ju Göhte 2** – Anti-Lehrer Zeki Müller (Elyas M'Barek) geht mit den anstrengenden Monsterschülern auf Klassenfahrt nach Thailand.  
13.30, 15.45, 18.15 Deutsch ab 12 J.

**Youth** – Ein pensionierter Komponist sucht in den Schweizer Bergen den Sinn des Lebens. Von Oscar-Preisträger Paolo Sorrentino, mit Michael Caine.  
16.00 E/d/f ab 12 empf 14 J.

**45 Years** – Ein Paar wird kurz vor seinem Hochzeitstag mit Erinnerungen und verpassten Chancen konfrontiert. Mit Charlotte Rampling und Tom Courtenay, beide ausgezeichnet mit dem silbernen Bären an der Berlinale 2015.  
18.30 E/d/f ab 16 J.

**Jugendschutz:** Unbegleitet dürfen Jugendliche unter 16 Jahren und Kinder im Rahmen des festgelegten Zutrittsalters Filmvorführungen besuchen, die bis spätestens 21.00 Uhr beendet sind. In Begleitung Erwachsener dürfen sie alle Filmvorführungen besuchen, falls sie das festgelegte Zutrittsalter nicht um mehr als 2 Jahre unterschreiten. Die Verantwortung für die Einhaltung der Altersbestimmungen liegt bei der Begleitperson.

# Der «Lausbube mit Herz» und seine Lehrerin

Während des Drehs bildeten sie ein Team: er als Hauptdarsteller, sie als Schauspielcoach. Morgen treffen sich Annina Sedlacek und Jonas Hartmann bei der Vorpremiere des neuen «Schellen-Ursli»-Films in Chur wieder.



Vertieft: Annina Sedlacek, Jonas Hartmann und Xavier Koller (von links) unterhalten sich beim Dreh des Films «Schellen-Ursli».

Pressebild

von Franco Brunner

Ein «Lausbuben mit Herz» habe er sich für die Rolle des Schellen-Ursli gewünscht, sagte Regisseur Xavier Koller vor rund einem Jahr bei Drehbeginn zur Verfilmung des Kinderbuch-Klassikers von Alois Carigiet und Selina Chönz. Besser beschreiben lässt sich der erste Eindruck, den der zwölfjährige Jonas Hartmann an diesem Dienstagabend macht, nun wirklich nicht. Wie er da nach dem Unihockeytraining mit Stock und Ball in der Hand, seinen noch leicht nassen, lockigen Haaren und einem breiten Grinsen im Gesicht vor die Turnhalle der Gewerbeschule in Chur tritt, glaubt man tatsächlich, Carigiets Schellen-Ursli vor sich stehen zu haben. Kein Zweifel, Kollers Casting-Wunsch hat sich erfüllt. Zu 100 Prozent.

«Hallo, ich bin der Jonas», sagt der Churwaldner fröhlich und setzt sich mit dem Unihockeyball spielend nieder, um die Journalistenfragen zu beantworten. Etwas, das er in jüngster Vergangenheit wohl schon öfters getan hat, so offen, unverkrampft und selbstverständlich, wie er das angeht. Ganz so, als sei es das Normalste der Welt.

**Von Tieren und Schnitzeln**

So wirklich normal war das vergangene Jahr für Jonas indes wohl kaum. Denn die Hauptrolle in einem Film eines oscarbekrönten Regisseurs erhält man nun wahrlich nicht alle Tage. «Die Dreharbeiten waren schon ein tolles Erlebnis», erinnert sich Jonas. Besonders gefallen hätten ihm

zum einen die Szenen mit den Tieren, weil diese nie das getan hätten, was sie eigentlich sollten. Zum anderen fand er es toll, wie man am Set verwöhnt worden sei. «Wir durften fast immer Schnitzel essen», sagt er lachend. Aber klar, hie und da sei es schon streng gewesen, und die Tage von 6 bis 19 Uhr ab und zu doch auch ein wenig gar lange. Trotzdem. Alles in allem seien die Dreharbeiten für ihn eine super Erfahrung gewesen.

Eine neue Erfahrung war es derweil auch für Annina Sedlacek. Die Engadiner Schauspielerin war nämlich für einmal nicht vor, sondern hinter der Kamera aktiv. Als Betreuerin und Schauspielcoach für Jonas und seine beiden Kumpanen – Julia Jeker als Seraina und Laurin Michael als Roman. «Das war etwas völlig Neues für mich», sagt Sedlacek denn auch. Normalerweise sei sie ja entweder in der Rolle der Schauspielerin

«Auch später am Set war ich jeden Tag für Jonas, Julia und Laurin da, erklärte ihnen das Gesamtbild der Geschichte und ging jeweils Szene für Szene mit ihnen durch.»

**Annina Sedlacek**  
Schauspielerin und Schauspielcoach

So kann sich nämlich die erfahrene Schauspielerin sehr wohl vorstellen, auch in Zukunft wieder einmal solch eine Coaching-Rolle zu übernehmen.

oder dann in jener der Regisseurin. Diese Zwischenposition kannte sie bislang noch nicht, fand aber sehr wohl gefallen daran, wie die 35-Jährige verrät. «Die Kinder waren auch toll und wirklich lernwillig», fährt Sedlacek fort. Bereits zwei Wochen vor Drehbeginn habe sie gemeinsam mit den drei Jungdarstellern täglich das Drehbuch gelesen, ihnen die Geschichte erklärt und mit Rollenspielen einen ersten Zugang zum Schauspiel eröffnet. «Danach kamen die einzelnen Szenen dran, und auch später am Set war ich jeden Tag für Jonas, Julia und Laurin da, erklärte ihnen das Gesamtbild der Geschichte und ging jeweils Szene für Szene mit ihnen durch.»

Besonders schön fand Sedlacek die Entwicklung, welche die Kinder im Laufe der Zeit durchmachten. So seien sie immer selbstständiger geworden und hätten gegen Ende der Dreharbeiten hin sogar selber begonnen, zu improvisieren. «Das war für mich ein wunderbares Zeichen von gewonnener Selbstsicherheit und sich Wohl fühlen», sagt die Schauspielerin.

Während des Schauspieltrainings habe sie mit ihren Schützlingen auch viel meditiert, sagt Sedlacek weiter. Denn so hätten sich die Jungdarsteller erst mal selber besser kennenlernen und danach die jeweils erforderlichen Gefühle einfacher abrufen können. Und ja, natürlich sei da seitens der Kinder zu Beginn ein wenig gelacht und gelästert worden. Aber sie hätten trotzdem wunderbar mitgemacht und, so glaube sie zumindest, auch davon profitieren können. Jonas fand die ganzen Meditationsübungen übrigens «noch ganz interessant aber auch ein bisschen langweilig».

**Freudiges Wiedersehen**

Meditationen hin oder her. Gefallen gefunden an ihren ungewohnten Aufgaben haben sowohl Jonas als auch Annina Sedlacek. So kann sich nämlich die erfahrene Schauspielerin sehr wohl vorstellen, auch in Zukunft wieder einmal solch eine Coaching-Rolle zu übernehmen. Und auch Jonas würde es «schon noch cool» finden, wenn er mal wieder in einem Film mitwirken dürfte.

Zuerst steht jetzt aber morgen Sonntag die Churer Vorpremiere des «Schellen-Ursli»-Films im Kino Apollo an. Ein Anlass und somit ein Wiedersehen, auf das sich alle Beteiligten schon jetzt sehr freuen.

«Schellen-Ursli». Vorpremiere: Morgen Sonntag, 4. Oktober, 16 Uhr, Kino Apollo, Chur. Die Angaben zu den weiteren Vorpremierens-Vorstellungen finden sich im Internet unter [www.kinochur.ch](http://www.kinochur.ch).